Presseinformation

20. April 2007

Werkseröffnung von Fischer-Brot in Markgrafneusiedl

Pröll: Nationale und Internationale Konkurrenz bestehen

Von einem besonderen Signal für die wirtschaftliche Entwicklung des Marchfeldes sprach Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 20. April, bei der Eröffnung eines neuen Produktionsstandortes von Fischer-Brot in Markgrafneusiedl (Bezirk Gänserndorf). Die Entscheidung, sich hier niederzulassen, sei ein Kompliment für Niederösterreich und seine wirtschaftlichen Bestrebungen. Der Wegfall des Eisernen Vorhanges habe die Ausgangssituation komplett verändert, Niederösterreich habe diese Chance ergriffen, die positiven Aspekte der Erweiterung genutzt und die Grenzregionen so weiterentwickelt, dass sie für Betriebsansiedlungen attraktiv geworden sind und nationale sowie internationale Konkurrenz bestehen können.

Im Zusammenhang mit der Verkehrsinfrastruktur als entscheidender Herausforderung in der Region sprach der Landeshauptmann neben der A 5 Nordautobahn und dem Marchfelder Ast auch die Marchfeldschnellstraße an. Ihr Bau hänge mit der Donauquerung der S 1 in der Lobau zusammen. Falls diese früher gebaut werde, werde auch der im derzeitigen Rahmenplan mit 2015 terminisierte Baubeginn der Marchfeldschnellstraße wesentlich früher erfolgen. Auch der im Herbst beginnende Lehrgang für Wirtschaftsingenieure in Strasshof sei eine Triebfeder zur Steigerung der Attraktivität der Region.

Zudem werde Niederösterreich den Weg, die Verwaltung als Serviceeinrichtung zu etablieren, um die Konkurrenzfähigkeit weiter zu steigern, konsequent weitergehen. Dass Niederösterreich heute mit 3,8 Prozent über das höchste Wirtschaftswachstum aller Bundesländer verfüge, dahinter stecke harte Arbeit seitens der Politik und tüchtiger Unternehmer, so Pröll abschließend.

Das 1958 in Linz gegründete Unternehmen beschäftigt insgesamt über 320 Mitarbeiter an drei Produktionsstandorten. Gebacken werden derzeit täglich 50.000 Stück Gebäck, jährlich liefert die größte Bäckerei Oberösterreichs mehr als 21.000 Tonnen Backwaren. Das Betriebsareal in Markgarfneusiedl umfasst 37.000 Quadratmeter, im ersten Bauabschnitt wurden in einer Bauzeit von sieben Monaten insgesamt 5.500 Quadratmeter für eine Produktionshalle, einen Bürotrakt sowie einen Verpackungs- und Expeditbereich verbaut. Derzeit sind im Betrieb 30

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Mitarbeiter beschäftigt, die Investitionssumme betrug ca. 10 Millionen Euro. Ein weiterer Ausbau der Produktionsflächen um ein bis zu Vierfaches ist bereits geplant.

Nähere Informationen: Bei Fischer-Brot unter 0732/66 67 11-51, Ingrid Handl, e-mail i.handl@fischer-brot.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at